

06.04.2023

Beschlussvorlage Nr.: 2023/061

öffentlich

Bezugsvorlage Nr.:

**Erneuerung der Schmutz- und Niederschlagswasserkanalisation "Daimlerstraße",
Kernstadt von Neustadt a. Rbge.
- Projektfeststellung**

Gremium	Sitzung am	TOP	Beschluss		Stimmen			
			Vor-schlag	abweichend	Einst	Ja	Nein	Enth
Betriebsausschuss	20.04.2023 -							

Beschlussvorschlag

Der Erneuerung des Schmutz- und Niederschlagswasserkanals in der „Daimlerstraße“ in Neustadt a. Rbge. wird zugestimmt.

Anlass und Ziele

Aufgrund der enormen Abflussprobleme müssen der Schmutz- und der Niederschlagswasserkanal in der „Daimlerstraße“ mehrmals im Jahr gereinigt werden, da es sonst zu Abflussproblemen aus den Anschlussleitungen und Rückstau in den Hauptkanälen kommt. Die Auswertung der durchgeführten TV-Kanalbefahrung hat gezeigt, dass sich sowohl der Schmutz- als auch der Niederschlagswasserkanal in einem schlechten Zustand befinden. Der Abwasserbehandlungsbetrieb Neustadt a. Rbge. -ABN- beabsichtigt die Erneuerung des Schmutz- und Niederschlagswasserkanals.

Finanzielle Auswirkungen		
Haushaltsjahr: 2023		
Produkt/Investitionsnummer:		
	einmalig	jährlich
Ertrag/Einzahlungen	EUR	EUR
Aufwand/Auszahlung	500.000 EUR	10.750,00 EUR
Saldo	500.000 EUR	10.750,00 EUR

Begründung

Der Abwasserbehandlungsbetrieb Neustadt a. Rbge. -ABN- beabsichtigt den Regen- und Schmutzwasserkanal aus den 60-er Jahren in offener Bauweise in der „Daimlerstraße“ zu erneuern.

Aufgrund vieler Schäden, wie Risse, Undichtigkeiten mit Boden- und Wassereintrag, nicht fachgerecht angeschlossener Abzweige und diverser Unterbögen im Schmutzwasserkanal DN 200 Steinzeug und auch im Niederschlagswasserkanal DN 300 Beton, beabsichtigt der ABN die Erneuerung beider Kanäle.

Dabei wird der vorhandene Schmutzwasserkanal aus Steinzeug auf einer Länge von ca. 205 m und einer mittleren Tiefe von 2,30 m durch Rohre aus PVC ersetzt. Die dazugehörigen Fertigteil-schächte werden aus Beton hergestellt und eingebaut.

Der vorhandene Niederschlagswasserkanal aus Beton mit einem derzeitigen Durchmesser von 300 mm wird auf einer Länge von ca. 207 m und einer mittleren Tiefe von 1,75 m durch Rohre aus Beton mit einem Durchmesser von 400 mm ersetzt. Die dazugehörigen Fertigteil-schächte werden aus Beton hergestellt und eingebaut.

Die Hausanschlussleitungen aus PVC mit einem Durchmesser von 150 mm werden vom Hauptkanal bis zur jeweiligen Grundstücksgrenze im öffentlichen Bereich mit erneuert und an vorhandene Leitungen der privaten Grundstücksentwässerungen angeschlossen. Dabei entstehen dem Grundstückseigentümer keine Kosten.

Nach Beendigung der Arbeiten werden die durch den Kanalbau zerstörten Straßen- und Fußwegbereiche fachgerecht wiederhergestellt.

Da es sich bei der Daimlerstraße um eine Sackgasse handelt, wird vor und während der baulichen Umsetzung ein intensiver Austausch mit den Anliegern stattfinden.

Strategische Ziele der Stadt Neustadt a. Rbge.

Die technischen Anlagen des ABN werden auf der Basis ihres baulichen Zustandes sowie unter betrieblichen und energetischen Aspekten fortlaufend saniert bzw. erneuert, um den Werterhalt der Anlagensubstanz zu gewährleisten. Der Erhalt des bestehenden hohen Entwässerungskomforts ist in Anbetracht des demographischen und klimatischen Wandels ebenso wichtig.

Auswirkungen auf den Haushalt

Ausreichende finanzielle Mittel wurden im Wirtschaftsplan- und Erfolgsplan 2023 des - ABN - eingestellt.

Eine grobe Kostenschätzung des ABN ergab eine Investitionssumme von ca. 500.000 EUR brutto (SW-Kanal = ca. 300.000 EUR und NW-Kanal = ca. 200.000 EUR).

So geht es weiter

Nach erfolgter Projektfeststellung wird vom ABN eine Leistungsbeschreibung erstellt und über das eVergabe-Portal der Region Hannover als öffentliche Ausschreibung veröffentlichen lassen. Nach Auswertung der Angebote erfolgt die Auftragsvergabe an den wirtschaftlichsten Bieter. Die bauliche Ausführung soll ab Sommer 2023 erfolgen.

Fachdienst 68 - ABN Eigenbetrieb -

Anlage/n

ÖFF_Kanalkataster-Daimler_Straße-Bestand_(750)

ÖFF_Kanalkataster-Daimler_Straße-Prognose_(750)